

Referentin/Referent in der Abteilung VI/9 Montanbehörde Ost im Bundesministerium für Finanzen

Im Bundesministerium für Finanzen-Zentralstelle gelangt in der die Abteilung VI/9 Montanbehörde Ost eine Planstelle der Wertigkeit A 1/2 bzw. v1/2 unbefristet zur Besetzung.

Wertigkeit/Einstufung:	A1/2 bzw v1/2
Dienststelle:	Bundesministerium f. Finanzen-Zentraltg
Dienstort:	Wien
Vertragsart:	Unbefristet
Befristung:	
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	ehestmöglich
Ende der Bewerbungsfrist:	22.11.2024
Monatsentgelt/bezug mindestens:	€ 3.590,30
Referenzcode:	BMF-24-1259

Aufgaben und Tätigkeiten

Die Abteilung VI/9 Montanbehörde Ost ist mit Angelegenheiten der Vollziehung des Mineralrohstoffgesetzes betraut und führt dazu Verwaltungsverfahren durch, mit denen für sichere, umweltgerechte Bergbautätigkeiten in Wien, Niederösterreich und Burgenland gesorgt wird. Zu den Schwerpunkten zählen Tagbaue und der Bohrlochbergbau. Auch die Agenden der Umweltinformation auf dem Gebiet des Bergwesens gehören zu den Aufgaben der Abteilung.

Vor dem Hintergrund dieser spannenden Themenstellungen wird eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter für den Standort Wien gesucht, die/der folgenden Aufgabenbereiche übernehmen soll:

- Vollziehung des Mineralrohstoffgesetzes und der sonstigen bergrechtlichen Vorschriften sowie Durchführung von Verwaltungsverfahren in diesem Zusammenhang
- Gewährleistung der Anwendung des besten Standes der Technik im Hinblick auf die bergbautechnischen Angelegenheiten
- Gewährleistung der Gefahrenabwehr im Hinblick auf die Gefährdung von Personen, Sachen und der Umwelt im Zusammenhang mit bergbaulichen Angelegenheiten
- Wahrnehmung umfassender Auskunftspflichtangelegenheiten sowie des Bürgerservice

Den Zuständigkeitsbereich der Abteilung VI/9, Montanbehörde Ost, entnehmen Sie bitte der aktuellen Geschäfts- und Personaleinteilung des BMF auf unserer Homepage unter www.bmf.gv.at.

Als einer der attraktivsten Dienstgeber des Bundes bieten wir:

- Abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet an zentraler Stelle des politischen Lebens in Österreich

- Angenehmes Arbeitsklima
- Moderne IT-Ausstattung
- Zahlreiche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gleitzeit
- Gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Möglichkeit der Vereinbarung von Homeoffice
- Maßnahmen betrieblicher Gesundheitsförderung

Erfordernisse

- Erfüllung der allgemeinen Aufnahmeerfordernisse gemäß § 3 des Vertragsbedienstetengesetzes 1948 ODER Bestehen eines aufrechten Dienstverhältnisses zum Bund
- Österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- Männliche Bewerber müssen den Grundwehr- oder Zivildienst (im Falle der festgestellten Tauglichkeit) absolviert haben.

Anforderungsdimensionen
<p>Ausbildung/Berufserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abgeschlossenes montanistisches Universitätsstudium der Studienrichtung „Bergwesen“, „Mining and Tunnelling“ oder „Rohstoffgewinnung und Tunnelbau“ (Abschluss Dipl.-Ing. oder MSc.) • Sehr gute Kenntnisse und grundlegende Erfahrungen im ober- und untertägigen Bergbau sowie rechtliche und technische Kenntnisse auf dem Gebiet des Bergbaus • Kenntnisse und Erfahrungen im Aufgabenbereich der Abteilung • Erste einschlägige Berufserfahrung wünschenswert • Führerschein Gruppe B
<p>Fach- und Managementwissen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gute EDV-Anwenderkenntnisse im Anwendungsbereich • Sehr gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift • Kenntnisse auf dem Gebiet des AVG-Verfahrens und des MinroG sowie Kenntnisse hinsichtlich ASchG und auf das MinroG gestützter Verordnungen
<p>Lösungs- und Umsetzungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Besonders hohe Anforderung an die Denkleistung und das spontane Beurteilungsvermögen • Eigeninitiative und Selbstständigkeit • Organisations- und Managementfähigkeiten • Kommunikationsfähigkeit • Wirtschaftliches, analytisches bzw. strukturiertes Denken und Handeln • Entscheidungsfreudigkeit und Durchsetzungsvermögen
<p>Persönliche Anforderungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hohe Belastbarkeit und Leistungsbereitschaft • Verlässlichkeit, Gewissenhaftigkeit und Genauigkeit • Professionelles Auftreten und Integrität • Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen • Fähigkeit zur selbstständigen und kooperativen Arbeit • Teamfähigkeit • Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, zu Dienstreisen und Mehrdienstleistung • Bereitschaft zur Fortbildung

Gleichbehandlungsklausel

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Gemäß § 71 Abs. 1 Vertragsbedienstetengesetz 1948 (VBG) wird das Monatsentgelt der vollbeschäftigten Vertragsbediensteten des Entlohnungsschemas v durch die Entlohnungsgruppe und in ihr durch die Entlohnungsstufe sowie durch die Zuordnung zur Bewertungsgruppe gemäß § 73 Abs. 2 VBG bestimmt und beträgt mindestens Euro € 3.590,30 (Monatsentgelt inkl. Funktionszulage der Einstiegsstufe). Das Monatsentgelt erhöht sich eventuell auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entlohnungsbestandteile.

Das Auswahlverfahren erfolgt gemäß Unterabschnitt C des Ausschreibungsgesetzes (Aufnahmeverfahren mit Aufnahmegespräch).

Ihre Bewerbung sollte umfassen:

- einen Lebenslauf
- die wesentlichen Personaldokumente
- den Nachweis der in der Ausschreibung genannten Erfordernisse

Sie fühlen sich angesprochen? Dann schicken Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung inkl. ausführlicher Darlegung, welche der geforderten Qualifikationen Sie mitbringen und warum gerade Sie sich als geeignet erachten (Motivationsschreiben) ausschließlich über das Online-System der Jobbörse. Bewerbungen per E-Mail werden nicht berücksichtigt.

Kontaktinformation

Abteilung Präs. 2 des Bundesministeriums für Finanzen

